

Vorwort des Herausgebers

Die Medien- und Multimediabranche ist wie kaum eine andere Branche von den Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels von der Industrie- zur Informationsgesellschaft betroffen. Die erhebliche Entwicklungsdynamik in der Informations- und Kommunikationstechnologie ist hierbei ein Haupteinflussfaktor. Digitalisierung und Vernetzung sind die Triebfedern der Konvergenz verschiedener Medienbranchen, der Informationstechnologie- und der Telekommunikationsbranche. Daneben führt die Globalisierung des wirtschaftlichen Handelns und die Deregulierung der Märkte zu einer zunehmenden Internationalisierung der Medien- und Multimedia-Unternehmen. Sich wandelnde Geschäftsmodelle, neue integrierte Wertschöpfungsprozesse, veränderte Organisationsstrukturen sowie innovative Leistungsangebote sind die Folge.

Mit dem vorliegenden Handbuch soll ein Beitrag zur Auseinandersetzung mit diesen Entwicklungen in der Medien- und Multimediabranche geleistet werden. Es werden Managementansätze sowohl aus wissenschaftlicher als auch aus praxisorientierter, erfahrungsbasierter Perspektive aufgezeigt und darüber hinaus volkswirtschaftliche Konsequenzen von sich wandelnden Medienmärkten dargelegt. Vor diesem Hintergrund gliedert sich das vorliegende Handbuch in acht Kapitel. Nach der Einführung ins Medien- und Multimediamanagement, werden Strategien und Geschäftsmodelle in den Medienmärkten Print, TV, Radio, Musik, Internet und Multimedia differenziert aufgezeigt. Daran anschließend erfolgen Untersuchungen zur Integration und Konvergenz im Mediensektor. In den beiden abschließenden Kapiteln finden das internationale Medienmanagement und die volkswirtschaftliche Bedeutung des Medienmarktes ausführliche Betrachtung.

Bei der Erstellung dieses Buches haben eine Reihe von Personen mitgewirkt, denen mein besonderer Dank gebührt. Dieser richtet sich zunächst an die zahlreichen Autoren aus Wissenschaft und Praxis, die sich die Zeit genommen haben, einen Beitrag zu diesem Handbuch zu leisten. Durch ihre Beiträge gelang es, acht Themengebiete differenziert und kompetent zu durchdringen. Darüber hinaus danke ich besonders meinen Doktoranden, Frau Diplom-Wirtschaftsingenieurin Nadine Sammerl und Herrn Diplom-Mathematiker Joachim Schwarz für die tatkräftige Unterstützung und Hilfestellung bei der Umsetzung und Fertigstellung des Handbuches.

Unser Dank gebührt auch dem Gabler Verlag für die gute Zusammenarbeit bei der Drucklegung des Buches. Die wissenschaftliche Entwicklung eines Themenbereiches lebt wesentlich von der kritischen Auseinandersetzung und Diskussion der Konzepte. Vor diesem Hintergrund bin ich für Anregungen sehr dankbar.